Nov - Dez 2016

inKONTAKT

EVANGELISCH - METHODISTISCHE KIRCHE FRANKFURT / MAIN

CHRISTUSKIRCHE AM MERIANPLATZ UND MÜHLBERGGEMEINDE

ENGL. NEW HOPE UND VIETNAM. GEMEINDE TIN LANH

"Im Dunkel unsrer Nacht …"

Foto: Cekora_pixelio.de

Liebe Gemeinden!
Noch ganz erfüllt von dem super schönen warmen Spätsommer spüre ich doch: die Tage werden wieder kürzer, graue Tage künden sich an, die ich nicht so gerne mag. Wenn ich morgens durch Nebelschwaden nach Frankfurt fahre, dann finde ich das sehr faszinierend und kann mich daran freuen - aber ich merke auch: die Sonne wäre mir lieber.

So hat alles seine Zeit. Dieser Satz aus Prediger 3 begleitet mich sehr oft – sowohl in meinen beiden Arbeitsbereichen Krankenhaus und Gemeinde, als auch privat. Was mich an diesem Abschnitt aus Prediger 3 fasziniert: er zählt viele Phasen des Lebens auf, ja sogar die jeweiligen Gegensätze: lachen und weinen, lieben und hassen, pflanzen und ausreißen. Hinter jeder Aufzählung steht: hat seine Zeit.

Bauen hat seine Zeit, einreißen hat seine Zeit. Beim Lesen kommt einem dieser Nachsatz „hat seine Zeit“ fast zu häufig vor. Man möchte einwenden: das wissen wir doch.
Sagen bzw. lesen lässt sich dieser Satz „alles hat seine Zeit“ sehr leicht. Natürlich stimmen wir dem zu. Aber es fällt mitunter schwer, das auch zu leben und erst Recht anzunehmen!

Sterben hat seine Zeit, aufstehen hat seine Zeit – aber wie lang oder kurz diese Zeit ist, wissen wir nicht. Angehörige von Sterbenden leben wie die Sterbenden selbst in einer hohen Anspannung – viele möchten gern den letzten Atemzug tun, bitten Gott auch darum – und müssen doch weiterleben. Diese Zeit anzunehmen ist eine Herausforderung.

Oder: „Lachen hat seine Zeit.“ Das fällt leicht, das genießen wir und können uns miteinander freuen. Der Gegenpart fällt schon schwerer: Weinen hat seine Zeit. Gerade bei Abschied oder Trauerfeiern hat „weinen“ seinen Platz. Und doch sagen manche: Ich kann am besten zuhause – allein weinen – danach geht es mir besser.
Wie langen können wir das Weinen Anderer aushalten, bzw. begleiten?

In unseren Gemeinden und Kirche hat Vieles seine Zeit (gehabt). Können wir das, was war und das was jetzt ist, als gute Zeit annehmen? Ohne Jammer über das Vergangene und neugierig, was Gott jetzt uns schenken will?

Ich wünsche Ihnen und mir, dass wir das, was wir erleben und erfahren, annehmen können – es hat seine Zeit – egal wie lange sie dauert – und ist aufgehoben in Gott!

Herzlichst
Ihre /eure Marlis Machnik-Schlarb

… ENTZÜNDE EIN FEUER, DAS NIE MEHR ERLISCHT …

Liebe Leserinnen und Leser,

monatlich treffen wir uns in einem kleinen Kreis in der Christuskirche zum Taizé-Gebet.
Der Raum ist erfüllt mit meditativer Musik und wir stimmen ein in den Gesang **‚Im Dunkel unsrer Nacht – entzünde ein Feuer, das nie mehr erlischt, das niemals mehr erlischt – im Dunkel unsrer Nacht …‘**

Das *Dunkel* unsrer Nacht wird in vielen verschiedenen Situationen konkret:

- Jetzt im November, der Abschied von einem Menschen, den wir lieben und dessen Licht und Ausstrahlung nun erloschen ist.
- Aber auch das Dunkel der Gewalt, das sich in den zurücklegenden Monaten wie ein Tuch über unser Land gelegt hat.
- Es ist verbunden mit dunklen Gedanken, die viele Menschen sich machen und weitergeben: Ängste, Enttäuschung, Hass - und Verblendung, wie wir sie im Fall der ‚Reichsbürgerbewegung‘ erleben.
- Und auch das erleben wir dunkel, die Zeichen einer wachsenden Abkühlung der internationalen Kooperation, - ob das Europa ist, die Verständigung mit Russland, die Beziehung zur Türkei oder das Vertrauen in die USA. – Die Zeiten sind dunkler geworden.

Foto: Manfred_pixelio.de

Was aber ist *das Licht*? – Wo ist noch Hoffnung? – Welches *Feuer* brennt, das *nie mehr erlischt?*

Das weihnachtliche Krippenbild gibt einen bescheidenen Hinweis:
In der Mitte, im Stall, über der Krippe **- da ist es hell!**

- **Die Advents- und Weihnachts-antwort** auf die Dunkelheit, die wir überall erleben **lautet**: Dort in der Mitte, bei der Geburt **Jesu -, da ist Licht**!

Denn er, Jesus, begegnete den Menschen damals, und begegnet uns heute, so mit Güte und Barmherzigkeit, dass unsere Ängste, unsere Enttäuschungen, auch unsere (politischen) Verblendungen überwunden werden können.

Als Beispiel sei an Zachäus, den Zöllner, erinnert, der in der Begegnung mit Jesus so viel Annahme und Wertschätzung erfährt, dass er von seinen alten Reflexen lassen kann, von seinen Enttäuschungen und Ängsten. In Jesus ist ihm ein Licht aufgegangen: Das Licht der Güte Gottes.
Mehr noch: In ihm haben wir erkannt,

Gott will mit seinem Licht der Güte in unserem Dunkel wohnen - und hat es so zugleich erhellt!

- Das ist unsere **Hoffnung**, die mit **Jesus** in die Welt kam**!**

Die Hoffnung, dass es in der Reichweite der Güte Gottes hell wird – und dass sich dieses Licht in unserer Welt gegen alle Dunkelheit verändernd ausbreiten wird!

Ich denke dabei an die Hirten auf dem Feld und die drei Weisen aus dem Morgenland. Menschen unterschiedlicher sozialer Klassen, Menschen unterschiedlicher nationaler und kultureller Herkunft, ja, sogar unterschiedlicher Religion finden in diesem Licht der Güte Gottes zusammen! – Bis heute!
Ja, bis heute inspiriert und be-Geistert Gott Menschen mit seiner Güte und Liebe und verändert durch sie die Welt: Paulus, Luther, Wesley, Bonhoeffer, King …

- Niemals erlischt dieses **Feuer der Liebe Gottes in Jesus Christus**!

Denn das ist und bleibt allezeit ein ungeheuerliches Ereignis, das wir in **der Weihnachtsbotschaft** hören:
So sehr liebt Gott diese Welt, dass er in Jesus Christus zu uns kam, mit uns lebte und sich für unser Leben hingab und aufopferte.

Gottes Liebe aber hört niemals auf.

US

Flohmarkt der Mühlberggemeinde am 24. September 2016

Schon vor dem Samstag hat Jutta Beyer mit ihrem Team die Tische im Konferenzraum des OMK hergerichtet und alle Flohmarktsachen darauf verteilt. Es waren wieder sehr viele auch besonders wertvolle Gegenstände, Geschirr, Vasen, Taschen, Gläser, sehr gut erhaltene Kinderbücher und Kinder CD`s und sehr schöne Gemälden dabei.

Das Team um Jutta Beyer stand den ganzen Tag bereit und führte mit den Einkäuferinnen und Einkäufern Gespräche und bot die Waren an. Aus dem OMK kamen sowohl die Bewohnerinnen und Bewohner als auch diejenigen, die dort arbeiten.

Von 11.00 – 17.00 Uhr waren viele Gäste da und stöberten durch die Reihen. Alle Schiebewände im Eingangsbereich waren geöffnet, sodass alle einen guten Überblick hatten.

Verschiedene Kuchen, Kartoffelsalat und Würste sowie Schmalzbrote luden zum Essen ein. Viele nutzten das Angebot, - auch aus der Christuskirche.

Fotos: Klaus Liesegang

Obwohl noch viel Flohmarktartikel auf den Tischen standen, hatten wir einen Reinerlös von 1.700,00 €.

Über Pastor Gaubatz geht ein Teil des Erlöses (1000 €) nach Serbien in unsere dortige methodistische Kirche. 500 € erhält ein EmK-Projekt, das mit Kindern arbeitet. 200 € gehen an die „Lazarus Wohnsitzlosenhilfe“ in Sachsenhausen, die Menschen Hilfe anbietet, „die sich aufgrund ihrer Wohnsitzlosigkeit in einer komplexen Notlage befinden“.
Siehe www.lazarus-frankfurt.de

Jutta Beyer und allen Helferinnen und Helfern ein ganz herzliches „Danke“ für Ihre/Eure Mitarbeit und Ihren/Euren Einsatz! MMS

Alles ist vorbereitet für den …

Frl. Zuckerminz Designmarkt

100-te von Menschen – beinahe 1.000 – waren im September wieder bei uns zu Gast. Frau Kottisch und Frau Obst – die beiden Frauen hinter der Frl. Zuckerminz Designgesellschaft – hatten rund 40 Aussteller/Innen von handemade - Artikeln für diesen Tag in der Christuskirche gewonnen.

Als EmK haben wir uns in diesem Jahr ‚nur' mit dem Kuchenstand eingebracht. Dennoch gab es viele Gespräche und Begegnungen mit unseren ‚Gästen' im Haus. US

Karten, Schmuck, Kleidung, Dips …- alles ‚handemade' - war im Angebot

Bundessängerfest 2016 des christlichen Sängerbundes

Am Samstag und Sonntag, den 01. und 02. Oktober 2016 folgten sechs Chorsänger und Chorsängerinnen der Christuskirche der Einladung zum Bundessängerfest nach Karlsruhe.

Unter dem Motto „MitEinAnder" - Jung und Alt, Ost und West, Klassik und Pop, Chor und Gemeinde, Sänger und Instrumentalisten – gab es ein reichhaltiges Angebot an diesem Wochenende an Workshops teilzunehmen. In der Gesamtheit gestalten und die Vielfalt genießen, die der Christliche Sängerbund bietet, ergab sich ein buntes Treiben aus Teilnehmern ganz Deutschlands.

Mit Spannung erwartet, wurde unter profilierter Leitung miteinander gesungen und musiziert.

Ausklang nahm die Veranstaltung am Sonntagnachmittag mit der Hauptfeier in der Schwarzwaldhalle in Karlsruhe in festlichem Rahmen. HL

Stille Woche – Gottes Stimme hören

Vertreterinnen der drei abrahamitischen Religionen - Petra Kunik, Serap Ermis und Anja Harzke - berichteten von den Erfahrungen ihrer Tradition beim Hören auf Gottes Stimme.

Bestärkt haben mich die Worte von Frau Kunik: *Um Gott zu hören, gilt es seine Stimme kennen zu lernen – die Bibel zu lesen!* - Beeindruckt hat mich die Rezitation von Sure 2 durch Frau

Ermis. Ich fühlte mich an Psalmengesänge erinnert. *So schön kann Gottes Wort klingen*! US

... den Drachentag 2016 am 29. September in Mainz

An diesem golden, sonnigen Septembertag machten sich einige Familien unserer deutschen und vietnamesischen Gemeinde auf zum Drachentag in der EmK Mainz /Wiesbaden. Mit Karin Toth und Annette Gruschwitz (Sonntagsschul- u. Jungscharsekretärin) ging es in einem bewegten Familiengottesdienst schon mal in die Luft. Der Traum vom Fliegen und selbstgebastelte Papierflieger ließen uns „abheben". In diesem Gottesdienst wurden uns Schwung und Zutrauen geschenkt, unserem Glauben „Flügel" zu verleihen und zutrauen zu Gott zu haben. Dank einer fleißigen Bäckerin konnten wir allen Kindern leckere Drachenkekse schenken.

RÜCKBLICK AUF ... DRACHENTAG

Zum Mittag wurden auf dem großen Grill die mitgebrachten Köstlichkeiten aufgelegt. Genauso vielfältig und schmackhaft gestaltete sich das reichhaltige Salatbuffet der Gemeinde. Danach ging es in einem Spaziergang hinaus zum „Drachensteig“ Hügel. Dort hatten wir bei Kaffee und leckeren Kuchen viel Zeit, Drachen steigen zu lassen, für Gespräche und Spiele.
Es war ein wunderbarer Tag, den Gott uns da geschenkt hat! Eine tolle Gemeindebegegnung! USch

Fotos vom Drachentag: USch und Chi My Nguyen

IMPULSABENDE

Herzliche Einladung zu unseren Impulsabenden

mit Pastorin Maren Herrndörfer

und der Band Plug&Pray

Menschen um uns herum – und wir selbst auch – sind enttäuscht, verbittert, verletzt, manchmal am Ende unsrer Kraft. Wir glauben, dass Gott uns in Jesus Christus ‚Räume der Heilung' eröffnet, - Zeiträume, Lebensräume, Gesprächsräume -, Räume, in denen wir Geborgenheit finden.

Darum: Herzliche Einladung zu ...

Heilende Räume

Donnerstag, 3. November
19.30h Raum der Barmherzigkeit

Freitag, 4. November
19.30h Raum der Versöhnung

Samstag, 5. November
19.30h Raum des Vertrauens

Sonntag, 6. November
10.00h Raum des Feierns
12.00h Potluck-Essen

Wenn Sie die Abende angesprochen haben, wenn Sie (neue) Gesprächs- und Lebensräume suchen, laden wir Sie herzlich zu anschließenden …

Räumen der Begegnung … ein!

Montag, 7. November
19.30h Brauchen wir Gott?
Gesprächsabend

Montag, 14. November
19.30h Wie können wir beten?
Liturgischer Taizé-Abend

Montag, 21. November
19.30h Redet Gott - zu mir?
Gesprächsabend

Montag, 28. November
19.30h Wer sind die Methodisten?
Informationsabend

Informationen zur Evangelisch-methodistischen Kirche und der Christuskirche finden Sie auch im Internet unter www.emk.de oder www.emk-frankfurt.de

Der Gemeindenachmittag

Seit dem Sommer 2016 treffen wir uns in einer neuen großen Runde, in einer neuen Gemeindegruppe:

Der **Gemeindenachmittag**!

Die letzte Weihnachtsfeier der Senioren 2015 war nach dem Ende der Nachmittagsbibelstunde auch der Schlusspunkt unseres bisherigen Seniorenkreises. Die Gruppe der Teilnehmenden war sehr geschrumpft.
Da wurde die Idee des (offenen) Gemeindenachmittags geboren.

Die ersten Gehversuche Anfang waren enttäuschend und wir wollten aufgeben. Doch die Bezirkskonferenz bestand auf einem Angebot für ältere Geschwister. So entstand ein neues ‚Konzept':

Das Gemeindebüro schrieb alle älteren Geschwister auf dem Bezirk an.

Darüber hinaus gingen wir an die Hecken und Zäune. Wir luden neu hinzugezogene Gemeindeglieder ein. Auch Männer und Frauen aus der Lisbeth-Oase und dem Gesprächskreis am Donnerstag wurden eingeladen. Zuletzt gingen wir auch auf jüngere Personen zu.

Seit August haben wir uns nun drei Mal in einem immer **größer werdenden Kreis** getroffen. Zuletzt reichten die Plätze im Kreis kaum noch aus.

Wir sind dankbar für diese Entwicklung und freuen uns mit allen die dabei sind. **Und wir laden auch an dieser Stelle noch einmal herzlich zum (offenen) Gemeindenachmittag ein.**

Unser Programm ist abwechslungsreich und flexibel.
Über ‚Maria Himmelfahrt' kamen wir zu den ‚Kennzeichen der Evangelisch-methodistischen Kirche" und lasen und besprachen zuletzt einen Bibeltext.

Im November wollen wir gemeinsam den Buß- und Bettag bedenken und im Dezember feiern wir miteinander Weihnachten. US

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN
der Christuskirche am Merianplatz

So	09:40	Gebetszeit (im Jungscharraum)
	10:00	- Gottesdienst - Sonntagschule - Kleinkinderbetreuung (mit Videoübertragung des GoDi) - Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst
	10:00	New Hope (englisch sprachige Gemeinde)
	11:30	Vietnamesischer Gottesdienst
	18:00	Kreis junger Erwachsener (14-tägig, Kontakt: Pastor Saßnowski)
Mo	19:30	Männerkreis (jeweils am 1. Montag des Monats)
	19:30	Taizégebet (jeweils am 2. Montag des Monats)
	19:30	Treffen der Arbeitskreise (jeweils am 3. Montag des Monats)
	19:30	Glaube am Montag (jeweils am 4. Montag des Monats)
Di	13:30-16:00	Frauencafé Lisbeth-Oase
	15:30	Hauskreis Nordwest (3. Dienstag im Monat, Kontakt S. Rümpelein)
	19:30	Frauenabendkreis (Kontakt: A. Schreiber, Tel. 069/702116)
	20:00	Hauskreis Mobile (Kontakt: Michael Schreck)
Mi	12:00-14:00	Lebensmittelausgabe der Frankfurter Tafel
	15:00	Gemeinschaftsstunde (3. Mittwoch, Kontakt: Pastor Saßnowski)
	19:30	Gemischter Chor (ca. 14-tägig, Kontakt: Ruthard Prager)
Do	12:00-14:00	Mittagstisch für Alle
	14:00	Gesprächsgruppe (wöchentl. nach dem Mittagstisch für Alle)
	17:00-18:30	Kirchlicher Unterricht (i.d.R. 14tg. Kontakt: Pastor Saßnowski)
	19:45	Hauskreis Nordend (monatlich, Kontakt: Pastor Saßnowski)
Sa		Teenie-Night Sa./So. (monatlich, Kontakt: Pastor Saßnowski)

November 2016

3. - 6. November - Impulsabende „Räume der Heilung“ (s. S. 9)

Sonntag	06.	10:00	Raum des Feierns – mit Abendmahl
Montag	07.	19:30	Raum zur Begegnung (1) - *siehe Seite 9*
Donnerstag	10.	17:00	Kirchlicher Unterricht
Samstag	12.	11:00	Flohmarkt, Merianplatz 13
Sonntag	13.	10:00	Gottesdienst (Machnik-Schlarb)
		18:00	Kreis junger Erwachsener
Montag	14.	19:30	Raum zur Begegnung (2) - *siehe Seite 9*
Dienstag	15.	15:30	Hauskreis Heddernheim
Mittwoch	16.	15:00	Buß- und Bettagsgottesdienst
Sonntag	20.	10:00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Montag	21.	19:30	Raum zur Begegnung (3) - *siehe Seite 9*
Donnerstag	24.	17:00	Kirchlicher Unterricht
		19:30	Hauskreis Nordend
Fr. - So.	25. - 27.		Jugendtreffen ‚Wilder Süden‘
So. 1. Advent	27.	10:00	Gottesdienst (Saßnowski)
		18:00	Kreis junger Erwachsener
Montag	28.	19:30	Raum zur Begegnung (4) - *siehe Seite 9*
Dienstag	29.	20:00	Hauskreis Mobilé

Dezember 2016

So. 2. Advent	04.	10:00	Bilingualer Gottesdienst & Abendmahl
Dienstag	06.	17:00	Lebendiger Advent
Donnerstag	08.	17:00	Kirchlicher Unterricht
So. 3. Advent	11.	15:00	Sonntagschulweihnachtsfeier
		18:00	Kreis junger Erwachsener
Dienstag	13.	17:00	Lebendiger Advent
Donnerstag	15.		Letzter ‚Mittagstisch für alle‘
So. 4.Advent	18.	10:00	Gottesdienst (Machnik-Schlarb)
Dienstag	20.	15:30	Hauskreis Heddernheim
		17:00	Lebendiger Advent
Mittwoch	21.	15:00	Gemeindenachmittag Weihnachtsfeier
Donnerstag	22.	17:00	Kirchlicher Unterricht
Heilig Abend	24.	16:30	**Christvesper** (Saßnowski)
Weihnachten	25.	10:00	**Weihnachtsgottesdienst** (Machnik-Schlarb)
Silvester	31.	17:00	**Jahresschlussgottesdienst** mit Abendmahl (Saßnowski)
Neujahr	01.	10:00	**Neujahrsgottesdienst** (Saßnowski)

TERMINE MÜHLBERG

November 2016

Donnerstag	03.	15:00	Bibelgespräch
Sonntag	06.	10:00	Gottesdienst in der Christuskirche am Merianplatz 13
Sonntag	13.	10:00	Gottesdienst (Saßnowski)
Donnerstag	17.	15:00	Bibelgespräch
Sonntag	20.	10:00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl (Machnik-Schlarb)
So. 1. Advent	27.	10:00	Gottesdienst (Pastor L. Elsner)

Dezember 2016

Donnerstag	01.	15:00	Bibelgespräch
So. 2. Advent	04.	10:00	Gottesdienst (Machnik-Schlarb)
So. 3. Advent	11.	10:00	Gottesdienst mit Chor (Saßnowski)
Donnerstag	15.	15:00	Bibelgespräch
Sonntag	18.	10:00	Gottesdienst (Pastor S. Meisel)
Heilig Abend	24.	16:00	**Christvesper** (Machnik-Schlarb)
Weihnachten	25.	10:00	**Weihnachtsgottesdienst** (Saßnowski)
Silvester	31.	16:00	**Jahresschlussgottesdienst** mit Abendmahl (Machnik-Schlarb)

Abwesenheit und Sonderdienste der Pastorin / der Pastoren:

Pastor U. Saßnowski
01.12. – 03.12. Urlaub
02.01. – 06.01. Urlaub
Vertretung: Pastorin Machnik-Schlarb (06084 / 95 96 86) außer 02.12.

Bibelgespräche in der Mühlberg-Gemeinde

In den Bibelgesprächen begleitet uns immer noch das Hiob-Buch.
Das Klagen und Zweifeln nach dem Verlust der eigenen Beweglichkeit und Möglichkeiten ist uns nicht fremd. Gerade der November erinnert uns an unsere eigene Begrenztheit. Wir können von Hiob lernen, wie er in schwierigen Situationen mit seinem Gott rang.
Er kann uns ein Trost werden, wenn wir selbst von Schmerzen geplagt werden und uns die Hoffnung verloren zu gehen scheint.
Hiob hielt an Gott fest und setzte sich mit ihm auseinander – ja – er klagte sogar Gott an.
Seien Sie herzlich eingeladen. MMS

Monatslied für Nov. / Dezember

Seid nicht bekümmert (Nr. 390)

Text und Melodie entstanden 1985 in der Jesus-Bruderschaft Gnadenthal. Die Jesus-Bruderschaft ist eine ökumenische Kommunität, die ihr Zentrum im ehemaligen Zisterzienserinnen-Kloster Gnadenthal hat. Sie wurde 1961 gegründet und hat seit 1964 einen Schwestern-, und seit 1969 einen Familienzweig.
Ausgangspunkt für dieses neue Lied ist der Text aus Nehemia 8, 10: „Seid nicht bekümmert; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.“ Nehemia tröstet damit sein Volk, das - nachdem ihm „das Buch des Gesetzes des Mose“ durch Esra vorgelesen worden war, - traurig wurde.
Dieses Lied passt wunderbar in den grauen November, der durch den Volkstrauertag und durch den Ewigkeitssonntag geprägt ist. Mit dem Tod ist nicht alles vorbei, sondern durch „den auferstandenen Jesus, der in unserer Mitte ist“, dürfen wir uns auf unsere Auferstehung und das ewige Leben bei Gott freuen.

Martin E. Brose, Berlin Tegel

In der Mühlberggemeinde liegen Hefter mit den Gebetsanliegen aus. Man kann sie mitnehmen, um in der Fürbitte sich der Gebetsanliegen anzunehmen. MMS

Weihnachtsfeier im Rahmen der Bibelstunde am 15. Dezember

An diesem Nachmittag wollen wir als Gemeinde weihnachtlich zusammensitzen.
Wer eine Geschichte oder Gedicht zu Advent/Weihnachten beitragen möchte, kann dies gerne tun. MMS

NEW HOPE FELLOWSHIP (ENGLISH SPEAKING)

"The Upper room"

Short daily devotions from Methodists all over the world.

"For years, I had trouble praying. The problem was not in the actual act of prayer but in the fear that I wasn't praying correctly. I had received so much advice on different ways to pray that I was afraid of not making myself understood. In the midst of a minor crisis in which I wanted to communicate that I needed God with me no matter what happened, the Spirit led me to dwell on Romans 8:26. I finally understood. The words I use are not all that important; I simply need to pray. God knows what is happening in our lives and what we need. And the Holy Spirit helps us to pray, giving voice to all we are trying to say.

Since then, praying has been easier for me. Sometimes I pray in new or different ways. Even when I feel muddled, I now understand that the Spirit intercedes, making my prayers clear to God. Donald Lett, Ohio

"The Spirit helps us in our weakness. We do not know what we ought to pray for, but the Spirit himself intercedes for us through wordless groans." Rom 8:26

New Hope Schedule
for November and December

Date	Theme
6. November **Upstairs @ 10**	**Holy Communion** with Rev. U. Saßnowski
13. November Downstairs @ 10	Bible Study with Charlene
20. November Downstairs @ 10	**Regular Worship** with Yvonne Agduyeng
27. November **1. Advent** Downstairs @ 10	Bible Study with Charlene
4. December **2. Advent** **Upstairs @ 10**	**Holy Communion** With Rev. U. Saßnowski
11. December **3. Advent** Downstairs @ 10	Bible Study with Charlene
18. December **4. Advent** Downstairs @ 10	Bible Study with Charlene&Uwe
24. December **Christmas Eve** **Upstairs @ 16:30**	Christmas Eve Service Rev. U.Saßnowski
31. December **New Year Eve** **Upstairs @ 17**	Holy Communion With Rev. U:Saßnowski
8. January Downstairs @ 10	Bible Study

TIN LANH (VIETNAMESISCHE GEMEINDE)

Gemeindeausflug zum Drachentag nach Mainz

Zum ersten Mal haben wir als Gemeinde am jährlichen Drachentag teilgenommen.
Gemeinsam mit Familien der Christuskirche sind wir zum Familiengottesdienst in das Gemeindezentrum der EmK in Mainz gefahren, das viele von uns schon kennen.

Beim Kaffee trinken

Es war ein wunderschöner Tag, an dem wir viel Freude miteinander und mit unseren Kindern hatten

Gruppenfoto unserer Gemeinde beim Drachentag

Geburt Jesu Christi

Trotz der schönen Sommerbilder, Weihnachten steht vor der Tür. Wir feiern die Geburt Jesu wieder mit einem schönen Fest am 4. Advent, 18. Dezember in der Christuskirche.

Einführung von Pfarrer Uwe Michler in der kath. Pfarrei St. Josef am 13. November

Nach recht kurzer Wartezeit wird in unserer katholischen Nachbargemeinde St. Josef Pfarrer Uwe Michler eingeführt.
Wir wünschen dem Seelsorger für seinen Dienst in Bornheim und in der neuen großen Seelsorgeeinheit Gottes Segen und einen guten Beginn.

Andacht zum Buß- und Bettag

Am Mittwoch, den 16. November, wird in vielen Kirchen eine Andacht oder ein Gottesdienst zum Buß- und Bettag angeboten.
Wir laden herzlich ein zur Andacht um 15.00h im Grünen Salon der Christuskirche.
Einen Abendgottesdienst um 19.00h bietet die Luthergemeinde und eine ökumenische Feier die Wartburgkirche an. US

Lebendiger Advent

Die Zeit der Lichter und Düfte ist bald da und wir wollen mit unseren Liedern und Geschichten auf dem Kirchhof Sie und viele Familien zu einem Lebendigen Advent einladen.
Jeweils am Dienstag, 6., 13. und 20. Dezember ab 17.00h brennt unser Adventsfeuer und wir freuen uns auf das Singen, Hören und Schmecken der guten Nachricht. US

Wilder Süden

Rund 50 Jugendliche erwarten wir über den 1. Advent bei uns zu Gast! Sie kommen aus dem ganzen Bereich unserer Süddeutschen Konferenz – und hoffentlich auch **aus Frankfurt**!
Nachdem schon einige unserer Teenies an verschiedenen Treffen in Mainz und Lahr teilgenommen haben, freuen wir uns, dass der Wilden Süden nun bei uns ist.
Anmelden können sich alle Teenies ab 12 Jahren – am besten Online unter:

Foto: Wilder Süden

www.wildersueden.net/anmeldung

Die Freizeit beginnt am Freitag um 18.18h und kostet 15,15 €. ☺ US

Herzliche Einladung zur Sonntagschulweihnachtsfeier

Am 3. Advent um 15.00h ist es schon wieder soweit!

Nach unserem Weihnachtsmusical im vergangenen Jahr probieren wir es in diesem Jahr mit einem musikalischen MitMachGottesdienst **„Auf die Plätze – fertig ist der Weihnachtsbaum!" –** Wir freuen uns schon jetzt auf alle Kinder, Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten, Cousinen und Cousins ☺. US

Foto: Elke Müllers_pixelio.de

Aktion „Weihnachtsfreude im Gefängnis" 2016

Viele Menschen im Gefängnis haben „draußen" niemanden mehr, der zu Weihnachten an sie denkt. Ihre Einsamkeit empfinden sie in dieser Zeit besonders stark.

Darum sucht die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz Menschen, die bereit sind, einem dieser Inhaftierten zu Weihnachten ein Paket zu packen. Dinge wie Kaffee, Salami, Schokolade dürfen hinein. Was jemand hinter Gittern damit empfängt, ist aber weit mehr als das: vor allem das Gefühl, dass ein anderer Mensch an ihn denkt und ihm Gutes wünscht.

Dieses Wissen kann positive Kraft freisetzen. So schrieb eine Mitarbeiterin der JVA Uelzen: *„Den Paketen waren handgeschriebene Weihnachtswünsche beigelegt, die noch heute hohen Wert für den Einzelnen besitzen: Ihnen hat jemand geschrieben. Die Karten werden mir immer noch bei den Gesprächen, unter Tränen, vorgelegt."*

Möchten Sie mitpacken?

Schwarzes Kreuz
Christliche Straffälligenhilfe e.V.
Jägerstraße 25a, 29221 Celle
Tel. 05141 946160
www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion

Anmeldung bitte bis zum 13. Dezember 2016. Ute Passarge

Israel - gestern und heute

EmK – Studienreise vom 21. - 30. April 2017

Diese Studienreise bietet die Möglichkeit, das Land der Bibel kennen zu lernen. Die Geschichten des Alten und Neuen Testaments führen uns an viele beeindruckende Orte. Die biblischen Texte werden uns neu berühren und den Horizont erweitern. Wir werden Menschen begegnen, die aus ihrem Leben und ihrer Arbeit im modernen Israel mit all seiner Faszination und mit all seinen Spannungsfeldern berichten.

Der Reisepreis beträgt pro Person im Doppelzimmer
Frühbucherpreis bis zum 15.12.2016: € 1.950,00 €
danach: € 2.150,00 - Einzelzimmerzuschlag: € 430,00
Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen
(Anmeldeschluss 01.02.2017 – danach auf Anfrage evtl. noch möglich)

Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage nähere Informationen zu.

EmK Studienreisen

Evangelisch-methodistische Kirche, EmK Studienreisen
Reiseleitung und Anmeldung:
Pastor Walther Seiler + Monika Seiler
Häringstein 6, 72458 Albstadt,
Tel.: 07431-2572; walther.seiler@emk.de
Reiseveranstalter: Guckes & Schreiter GmbH - Reiseservice - Paul-Lemberger-Str. 5 – D-71640 Ludwigsburg

BÜCHERTISCH

Kalender und Losungen 2017

Gottes Wort will uns auch durch das Jahr 2017 begleiten.

Eine Hilfe dazu sind Andachtskalender und Losungen, die Sie bereits seit einiger Zeit am Büchertisch der Christuskirche vorfinden.

	Best. Nr.	€ - Preis
Christlicher Hauskalender		
Anno Domini	130.618	10,99
Licht und Kraft		
gebunden	145.018	13,80
Reiseausgabe	145.019	12,80
Wort für heute		
Buchkalender	199.991	10,99
Abreißkalender	199.992	10,99
Buchkalender Großdruck	199.994	14,99
Losungen der Brüdergemeinde		
kartoniert	392.324	3,90
Großdruck kartoniert	392.325	4,90
Schreibausgabe	392.328	8,95
Losungen für junge Leute	676.132	9,80
Buchkalender		
Termine mit Gott	193.077	4,99
Mit der Bibel durch das Jahr	539.990	9,99

Da der Bücherverkauf seit Jahren rückläufig ist und wir in inzwischen auch **keinen Basar** haben, nehme ich **Ihre / Eure Bestellungen** für **Kunstkalender und Bücher** gerne entgegen.

Ich bitte Sie / Euch, mir Ihre Bestellung rechtzeitig zukommen zu lassen.
Die Bücherkataloge liegen am Büchertisch aus – Sie können sich gerne bedienen.

Schauen Sie sich doch einfach am Büchertisch um. Für Fragen stehen Ihnen / Euch **Pastorin Marlis Machnik-Schlarb** auf dem **Mühlberg** und ich in der Christuskirche gerne zur Verfügung.

Ihre Irmgard Wend

Herzlich Willkommen …

Wir freuen uns gemeinsam mit Noah und seinen Eltern Damaris und Andy Sanders über die Segnung von **Zoe** am 25. September und heißen sie ganz herzlich in der Christusgemeinde willkommen. Wir wünschen den Eltern Gottes Segen bei der Begleitung ihrer Kinder und freuen uns auf alle Begegnungen in der Christuskirche. US

Damaris und Andy Sanders ganz links

Gottesdienst zur Mitgliederaufnahme in die Evangelisch-methodistische Kirche (EmK)

Anfang des neuen Jahres wollen wir einen Gottesdienst zur Gliederaufnahme feiern.

Wenn Sie Interesse an oder Fragen zu der Mitgliedschaft in der Christuskirche, New Hope Fellowship, der Mühlberggemeinde oder der vietnam. Gemeinde – kurz: der EmK-Frankfurt – haben, dann wenden Sie sich bitte gerne an die jeweiligen Pastoren. US

Am **Ewigkeitssonntag** denken wir – auch in unseren Gottesdiensten - an die Verstorbenen. Im letzten Kirchenjahr starben aus unseren Gemeinden:

Am 29.11.15 **Eleonore Reitz**, im Alter von 85 Jahren.

Am 31.12.15 **Gisela Müller**, im Alter von 83 Jahren.

Am 15.03.16 **Helga Köcher**.

Am 18.03.16 **Ruth Anker**, im Alter von 90 Jahren

Am 16.07.16. **Dora Knorr**, im Alter von 92 Jahren.

Am 31.07.16 **Sr. Elfriede Winkler**, im Alter von 94 Jahren.

Dieser Tag lädt uns ein zum Zurückschauen auf die erlebten Beziehungen und macht uns bewusst: auch unser Leben ist endlich.

Wir wünschen allen Trauernden viel Kraft und die Erfahrung der Nähe Gottes. MMS

GEBURTSTAGE

Im November 2016

01. Uwe Krüger
    Vu Thi Kim Nguyen
04. Ursula Hartmann
06. Harald Grimme
    Kathrin Mansour
    Gisela Lechla
10. Gudrun Dahn
11. Rolf Straub
16. Waltraud Faßhauer
    Susan Sahl Poynor
17. Siegfried Möbius
19. Vanessa Stephan
    Katarina Trajkova
20. Katarina Fritzsch
21. Andrea Sinn
    Friedel Kleemann
23. Hong Ngoc Vo
24. Inge Leber
24. Simon Franke
27. Marianne Kutschke
29. Margot Hintermaier
29. Julian Märklin

Umso fester haben wir das prophetische Wort. Und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet - als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen. *2. Petrus 1, 19*

Im Dezember 2016

01. Klaus Hilberg
    Gudrun Saßnowski
03. Klaus Hohmann
05. Doris Becker
06. Luis Gomez Lopez
07. Iris Saßnowski
    Delloula Reinemer
10. Matthias Sticher
    Daniel Müller
    Heike Pietschker
11. Claudia Dahn-Koschin
12. Irmgard Jäger
15. Marcus Kreßmann
    Marga Els
    Isabelle Friedrich
16. Lea Saßnowski
17. Thi Phuong Lan Tran
19. Gabriele Dietze
20. Doris Wöber
23. An Huy Diefenbach
24. Johannes Schweden
25. Steffen Kremser
26. Francisco Gomez Lopez
28. Helga Christ
31. Larisa Bortes

Meine Seele wartet auf den Herrn – mehr als ein Wächter auf den Morgen. *Psalm 130, 6*

Wir wünschen unseren Geburtstagskindern von Herzen Gottes Segen und einen schönen Tag, an dem sie das Leben feiern.

IMPRESSUM

PastorInnen

Pastor Uwe Saßnowski FON 069 / 43 40 85
Merianplatz 13, 60316 Frankfurt
e-mail: emk.frankfurt.pastor@t-online.de

Pastorin Marlis Machnik-Schlarb FON 06084 / 95 96 86
Leiweg 9, 61389 Schmitten-Treisberg FAX 06084 / 95 96 85
e-mail: marlis.machnik-schlarb@emk.de

Pastor Chi My Nguyen - Vietnamesische Gemeinde
Bahnhofstr. 38, 63165 Mühlheim FON 06108 / 90 88 60
e-mail: chi.my.nguyen@emk.de

Gemeindebüro (Mi. / Do. / Fr. – in der Regel vormittags)
Tel. 069 / 49 50 803
e-mail: emk.frankfurt@t-online.de

Redaktionsteam
Uwe Saßnowski (US), Marlis Machnik-Schlarb (MMS)
Layout: Dops
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen
Auflage: 650
Redaktionsschluss für Januar / Februar 2017: Mitte Dezember 2016

Online
Homepage: www.emk-frankfurt.de
Predigten auf der Homepage unter: www.emk-frankfurt.de/texte/texte.htm

Laiendelegierte des Bezirks:
Michael Schreck FON 069 / 95 73 20 28
Angelika Schreiber FON 069 / 70 21 16
Tien Duy Vo FON 0176 / 32333905

Bankverbindung:
EB Bank IBAN: DE64 5206 0410 0004 0022 37 BIC: GENODEF1EK1
(früher EKK Bank)

Gottesdienststätten
Christuskirche, Merianplatz 13, 60316 Frankfurt
Oberin Martha Keller Haus, Dielmannstr. 26, 60599 Frankfurt-Mühlberg
Bethanien-Krankenhaus, Im Prüfling 21-25, 60389 Frankfurt

ZUKUNFT bauen

Spendenkonto EmK-Weltmission
IBAN: DE65 5206 0410 0000 4017 73
Verwendungszweck: 4545G
Zukunft bauen – Geschenkurkunde anfordern!
Tel.: 0202 7670190; E-Mail: weltmission@emk.de

Evangelisch-methodistische Kirche
weltmission
www.emkweltmission.de